

	<p>Objekt: Ephesos</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Archaik und Klassik</p> <p>Inventarnummer: 18276864</p>
--	---

Beschreibung

Kratzer auf der Vorder- und Rückseite.

Vorderseite: Eine Biene mit ausgestreckten, geraden Flügeln in der Aufsicht.

Rückseite: Ein Hirschvorderteil (Protome) im Knielauf nach r. mit zurückgewandtem Kopf, l. eine kleinere Dattelpalme. Im r. F. der Magistratsname Eoelthon.

Verkratzt: Ein oder mehrere Kratzer, absichtlich oder unabsichtlich beigebracht. Diese können auch durch die Bergung oder eine unsachgemäße Reinigung bzw. Lagerung entstanden sein.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 14.99 g; Durchmesser: 25 mm;

Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann 360-350 v. Chr.

wer

wo Ephesos

Beauftragt wann

wer Eoelthon

wo

Besessen wann

wer Charles Richard Fox (1796-1873)

wo

Besessen wann

wer James John Whittall (20.10.1819 - 03.02.1883)

wo

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Kleinasien

Schlagworte

- Antike
- Gegenstempel, Erasionen u.a
- Klassik
- Münze
- Münzmeister
- Pflanze
- Silber
- Stadt
- Tetradrachme
- Tier

Literatur

- Ph. Kinns, Ephesus, Pixodarus Hoard, in: Coin Hoards IX (2002) 179 f. Obv. 84, 90, 92-93 (Class F, ca. 360-350 v. Chr.).
- S. Karwiese, Die Münzprägung von Ephesos II (2019) 86. 229 Nr. 318 (Serie 11.1, Class F, ca. 360-350 v. Chr., dieses Stück erwähnt).